

Kirche in WDR 2 | 08.10.2019 05:55 Uhr | Martin Vogt

Tod & Glaube: Thomas Gottschalk

Hörbuch: CD 1, Track 3 & 5 "Green, Green Grass Of Home" & CD 1, Track 5 & 6 "Paradise Lost" von CD "Herbstblond. Die Autobiographie", Interpret: Thomas Gottschalk, Texter: Thomas Gottschalk, Verlag: Random House, Audio, LC-Nr.: unbekannt, Bestell-Nr.: unbekannt, EAN: 9783837130768

Buch: Thomas Gottschalk, "Herbstblond. Die Autobiographie" (Gebundene Ausgabe), Verlagsgruppe Random House, München, 2015 (2. Auflage).

O-Ton: Die Eltern mein empfehl ich dir, behüt, o lieber Gott, sie mir! Vergilt, o Herr, was ich nicht kann, das Gute, das sie mir getan! Amen.

Autor: So hat Thomas Gottschalk jeden Abend für seine Eltern gebetet. Als Kind und auch noch als Jugendlicher. Er erzählt davon in seiner Autobiographie "Herbstblond". Diese alltäglichen Abendgebete sind für ihn ganz selbstverständlich gewesen.

O-Ton: Ich wuchs in einer behüteten Sorglosigkeit auf, die mich heute noch anspricht, wenn ich die Fotoalben meiner Kindheit durchblättere.

Autor: Zu dieser Sorglosigkeit hat auch die berufliche und finanzielle Sicherheit der Familie beigetragen. Der Vater hat eine gutgehende Anwaltskanzlei, ist beim Landgericht zugelassen und sitzt für die CSU im Stadtrat.

O-Ton: "Ein geachteter und gefragter Mann also - was nicht verhindern konnte, dass ihm die Ärzte eines Tages eine furchtbare Diagnose stellten: Bauchspeicheldrüsenkrebs."

Autor: Was dann folgt, beschreibt Thomas Gottschalk als "Martyrium". Der Vater wird zunächst erfolgreich operiert. Aber die Heilung ist nur vorübergehend.

O-Ton: "Als die Metastasen nach einem Jahr wiederkehrten, wusste meine Mutter, dass es keine Rettung gab. Ich war dreizehn, als sie mich in die Arme nahm und sagte: Der Vati wird sterben."

Autor: In diesem Moment ist die idyllische Sorglosigkeit zu Ende. Bis zu diesem Punkt ist das Leben von Thomas Gottschalk in geordneten Bahnen verlaufen. Die Sicherheit, die damit für ihn verbunden war, ist nun dahin. Und die ganze Familie muss sich auf einmal neu sortieren.

O-Ton: Als der Sarg meines Vaters aus dem Haus getragen wurde, hatten sich die Rollen in der Familie verändert. Meine Mutter hielt nicht mehr mich an der Hand, sondern ich hielt die Hand meiner Mutter.

Autor: Was das für einen Jungen von dreizehn Jahren bedeutet, mag man sich kaum ausmalen. Auch für den Glauben von Thomas Gottschalk tun sich auf einmal ungeahnte Fragen auf.

O-Ton: Ich liebte meinen Vater und rätselte, warum uns der liebe Gott das antat. Aber ich kam nicht auf die Idee, ihn dafür zu hassen, dass er mir den Vater nahm.

Autor: Tatsächlich hat sich Thomas Gottschalk seinen Glauben an Gott sein ganzes Leben

lang bewahren können. Er hat an ihm festgehalten - auf der Höhe seines Ruhms und auch dann, wenn es für ihn nicht so gut lief. Trotzdem ist ihm bis heute der Glaube an Gott wichtig. Und so hält Thomas Gottschalk an dem Motto fest, dass er von seinem Vater übernommen hat:

O-Ton: Mit Gott fang an, mit Schalk hör auf, das ist der schönste Lebenslauf.

Redaktion: Pastorin Sabine Steinwender-Schnitzius